

**Projekt** \_\_\_\_\_  
**Arbeitsgattung, BKP:** \_\_\_\_\_  
**Unternehmer:** \_\_\_\_\_

**Teilnehmer:** \_\_\_\_\_  
**Unternehmer:** \_\_\_\_\_  
**aib:** \_\_\_\_\_

### 1 Vertrag

Der Unternehmer bestätigt, den Inhalt der vorgesehenen Vertragsurkunde gelesen und verstanden zu haben und akzeptiert diese  
 ohne Vorbehalte mit folgenden Vorbehalten

Der Unternehmer bestätigt, die objektspezifischen Bestimmungen gelesen und verstanden zu haben und akzeptiert diese  
 ohne Vorbehalte mit folgenden Vorbehalten

Der Unternehmer bestätigt, die "Allg. Bedingungen für den Subunternehmer des Generalunternehmers (AVB)" gelesen und  
 verstanden zu haben und akzeptiert diese  
 ohne Vorbehalte mit folgenden Vorbehalten

### 2 Personaleinsatzplanung

Geschäftsleiter Verantwortlicher Projektleiter

Tel. Nr. Pikettdienst / Alarmorganisation

Der Unternehmer bestätigt, dass er die geltenden Lohn- und Arbeitsbedingungen einhält und die erforderlichen Nachweise vorlegt.

### 3 Arbeitsgemeinschaften / Weitervergabe

Keine

ARGE Subunternehmer als federführender, bevollmächtigter Vertreter der ARGE  
 Subunternehmer Subunternehmer

Der Unternehmer ist sich bewusst, dass bei Weitergabe von Arbeiten ohne vorgängige Genehmigung des GU u.a. eine Konventionalstrafe von 5% fällig wird.

### 4 Ausschreibungsunterlagen

Der Unternehmer bezeugt, dass er seine Preise auf Grund klarer Ausschreibungsunterlagen festgelegt und die Ortsverhältnisse berücksichtigt  
 Der Unternehmer bestätigt, alle notwendigen Angaben erhalten zu haben, und dass sämtliche Arbeiten und Lieferungen, die zur vertragsger  
 Erstellung des Werkes und dessen vorausgesetztem Gebrauch notwendig sind, im Angebot enthalten sind.

ohne Vorbehalte mit folgenden Vorbehalten

### 5 Termine

gemäss Bauprogramm vom

Arbeitsbeginn

Werkvollendung

Zwischentermine

Dauer der Arbeitsvorbereitung

Lieferfristen:

### 6 Konventionalstrafe bei Überschreitung der obgenannten Arbeitsbeginn-, Zwischen- bzw. Vollendungsterminen

keine Konventionalstrafe pro Kalendertag CHF insgesamt maximal CHF

### 7 Sicherheiten

Anzahlungsgarantie:

Erfüllungsgarantie:

Bei Werkvertragsabschluss erbringt der Unternehmer eine Ausführungsgarantie / Erfüllungsgarantie "auf erstes Verlangen" einer erstkla  
 Bank oder Versicherungsgesellschaft in der Höhe von 10% der Netto-Vergabesumme bis 5 Monate über das Datum der Abnahme  
 seiner Arbeiten.

Gewährleistungsgarantie / Werkgarantie:

Der Unternehmer verpflichtet sich, spätestens auf den Beginn der Gewährleistungsfrist eine Garantieverpflichtung in Form einer  
 "Garantie auf erstes Verlangen" oder einer Solidarbürgschaft einer erstklassigen Schweizer Bank oder Versicherungsgesellschaft beizut  
 Dauer 5 Jahre seit Beginn der Gewährleistungsfrist.

Verjährung der Mängelrechte:

5 Jahre

10 Jahre für:

Weitere:

### 8 Haftpflichtversicherung

Gesellschaft

Pro Ereignis CHF

Millionen

gem. Untern

Eine aktuelle Versicherungsbestätigung

wird bei Vertragsabschluss beigebracht

liegt vor

### 9 Umweltschutz / Arbeitssicherheit

Der Unternehmer bestätigt, dass die Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA), die Technische Verordnung Abfälle (TVA), SIA 430  
 Bauabfälle, SIA 431 Entwässerung Baustellen, die SUVA Vorschriften eingehalten werden und dass sämtliche notwendigen Massnahmen ir  
 enthalten sind, sofern diese seine Leistungen betreffen.

Entsorgung eigener Bauschutt / Rückschub Verpackungsmaterial:

Entsorgung durch Unternehmer

## 10 Etappenzuschläge

werden keine vergütet

## 11 Aufzugsmittel

es wird kein Aufzugsmittel zur Verfügung gestellt

## 12 Provisorien

notwendige Provisorien für die Leistungen des Unternehmers sind Bestandteil des Angebotes

Lagermöglichkeiten:

## 13 Winterbaumassnahmen

notwendige Winterbaumassnahmen für die Leistungen des Unternehmers sind Bestandteil des Angebotes

## 14 Zahlungsbedingungen

nach Baufortschritt und Leistungsnachweis

Zahlungsfrist 40 Tage nach ordnungsgemäss eingereichtem Zahlungsgesuch

nach Zahlungsplan

Die Schlusszahlung erfolgt innerhalb von 60 Tagen nach beidseitig anerkannten Schlussrechnung

## 15 Teuerung

Index

Festpreis bis

## 16 Weitere Bestimmungen

## 17 Angebot

Grundlagen des Angebots:

Leistungsverzeichnis vom

Abgebot vom

Ergänzungen / Präzisierungen von

Pläne vom

Gegenstand des Angebots:

die Planung

Erstellen der Ausführungspläne

Ausführung

Revisionsun

notwendige Abnahmen

## 18 Werkpreis

**Offerteingabe**

**brutto**

**CHF**

Korrekturen

CHF

CHF

CHF

**Summe bereinigt**

**CHF**

Rabatt

CHF

Skonto

CHF

Allgemeine Abzüge

CHF

Baureklame

CHF

**Total netto ohne MwSt.**

**CHF**

Pauschalabgebot

CHF

**Pauschal netto ohne MwSt.**

**CHF**

**davon in WIR**

zahlbar per:

**Die Vergütung der Leistungen erfolgt / versteht sich:**

auf Abrechnung

als Kostendach

als Pauschalpreis

als Globalpreis

als pauschaler Gesamtleistungspr

## 19 Konditionen auf Regiearbeiten und Nachträge

wie Hauptauftrag inkl. sämtlichen Abgeboten

Regie

% Rabatt

Nachträge

% Rabatt

% Skonto

% Skonto

Auf allfälligen Zusatzleistungen (Regie und Nachträge) werden

% der Abrechnungssumme in WIR vergütet

## 20 Möglichkeiten Gegengeschäft

### # Unterzeichnung Werkvertrag

im Handelsregister eingetragene Personen

## 21 Unterschriften

(Mit der Unterzeichnung ist der Unternehmer mit dem Protokollinhalt einverstanden und nimmt zur Kenntnis, dass damit **noch keine Auftragserteilung** erfolgt ist)

Datum:

Der Unternehmer

auconia ingenieurbau GmbH (aib)

igt hat.  
nässen

ssigen

bringen, mit

Entsorgung  
n Angebot

